

Pressemitteilung

Auktionserfolg für RWE: 119 Megawatt Onshore-Windenergie für NRW und Niedersachsen

- **Windpark Jüchen 3 (84 MW) und Repowering-Projekt Seedorf (35 MW) erhalten Zuschläge**
- **Inbetriebnahmen für 2028 geplant, vorbehaltlich finaler Investitionsentscheidung**

Essen, 18 September 2026

RWE hat in der jüngsten Auktion der Bundesnetzagentur für Windenergie an Land Zuschläge für zwei Projekte mit einer Gesamtleistung von 119 Megawatt (MW) erhalten. Die Inbetriebnahme der geplanten Windparks ist vorbehaltlich der finalen Investitionsentscheidung für 2028 geplant.

Das Neubauprojekt **Jüchen 3** ist mit einer installierten Leistung von 84 MW auf rekultivierter Fläche des Tagebaus Garzweiler im Rhein-Kreis Neuss (Nordrhein-Westfalen) geplant.

Das Repowering-Vorhaben **Seedorf** sieht die Modernisierung des RWE-Bestandswindparks im niedersächsischen Landkreis Rotenburg (Wümme) vor. Hier sollen fünf Bestandsanlagen mit einer Gesamtleistung von 9 MW gegen fünf moderne Windräder mit einer Gesamtleistung von 35 MW getauscht werden.

Grünes Wachstum im Heimatmarkt

Erneuerbare Energien sind die tragende Säule für eine sichere Versorgung mit steigendem Strombedarf. Die Stromerzeugung aus Windparks an Land ist dabei besonders günstig und bewährt. RWE betreibt in Deutschland Onshore-Windparks mit einer Leistung von rund 770 MW und baut diese kontinuierlich aus. Für eine starke Präsenz im regional geprägten Wind- und Solargeschäft ist RWE deutschlandweit vertreten. Um den Ausbau der Erneuerbaren Energien weiter voranzutreiben, sucht das Unternehmen bundesweit geeignete Flächen für Wind-, Solar- und Batterieprojekte. Informationen finden interessierte Landeigentümer unter www.rwe.com/landverpachten

**Bei Rückfragen:**

Viola Baumann
Pressesprecherin
RWE Renewables Europe & Australia GmbH
M +49 152 57909343
E viola.baumann@rwe.com

RWE

RWE gestaltet die Energiewelt von morgen. Dafür investiert das Unternehmen Milliarden in Offshore- und Onshore-Wind, Solarenergie, Batteriespeicher, flexible Erzeugungskapazitäten sowie über seine Beteiligung an Amprion in den Netzausbau in Deutschland. Ergänzt wird das Portfolio durch den globalen Energiehandel. Bereits heute zählt RWE zu den führenden Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien. Rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten weltweit für RWE. Mit ihrem integrierten Portfolio und einer breiten Projektpipeline ist RWE hervorragend positioniert, um dem weltweit steigenden Strombedarf infolge von Elektrifizierung und künstlicher Intelligenz zu begegnen. Gleichzeitig leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren, bezahlbaren und klimafreundlichen Energieversorgung. RWE dekarbonisiert ihr Geschäft im Einklang mit dem 1,5-Grad-Reduktionspfad, steigt 2030 aus der Kohle aus und will bis 2040 klimaneutral sein – ganz im Sinne ihres Purpose: Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.